



Kleine Anfrage

Christiane Böhm (DIE LINKE) vom 21.09.2020

Bildungsgutscheine in Hessen

und

Antwort

Minister für Soziales und Integration

Vorbemerkung Fragestellerin:

Bildungsgutscheine stellen ein erprobtes und verhältnismäßig bürokratiearmes Instrument dar, um bei zertifizierten Bildungsanbietern gemäß der eigenen Interessenslage Weiterbildungen oder Umschulungen besuchen zu können. Dabei bewilligen Jobcenter oder Agenturen für Arbeit maßnahmenzentriert die entstehenden Kosten. Davon können sowohl Erwerbslose als auch Erwerbspersonen profitieren, sofern die Weiterbildung zur Nachholung eines Berufsabschlusses oder zur Vermeidung drohender Erwerbslosigkeit dient.

Vorbemerkung Minister für Soziales und Integration:

Gemäß § 281 Drittes Buch Sozialgesetzbuch erstellt die Bundesagentur für Arbeit die amtlichen Statistiken über die Arbeitslosigkeit und Arbeitsuche von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie deren Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Die Antworten zu den Fragen 1-6 wurden mit Unterstützung des Statistikservice der Bundesagentur für Arbeit und der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit vorgenommen. Im Folgenden wird daher auf die jeweilige Anlage verwiesen.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, wie folgt:

Frage 1. Wie hat sich die Zahl der bewilligten Bildungsgutscheine in Hessen seit 2015 entwickelt? (Bitte nach Zuständigkeitsbereichen der jeweiligen Jobcenter und Agenturen für Arbeit nach Jahren aufschlüsseln)

Zur Beantwortung wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Frage 2. Wie viele Bildungsgutscheine haben die hessischen Jobcenter und Agenturen für Arbeit in ihren Planungen für das Jahr 2020 vorgesehen? (Bitte nach Zuständigkeitsbereichen der jeweiligen Jobcenter und Agenturen für Arbeit aufschlüsseln)

Die Daten können der Anlage 2 entnommen werden. Der Hessische Landkreistag weist darauf hin, dass aufgrund von unterschiedlichen Auszahlungshöhen der Bildungsgutscheine einige KJC das geplante Budget und nicht die Anzahl für 2020 zurückgemeldet haben.

Bei den Haushaltsplanungen für das Jahr 2020 war der "Corona-Faktor" noch nicht bekannt, weshalb es bei einer abschließenden Betrachtung der Soll/Ist-Zahlen für das Jahr 2020 zu Differenzen kommen kann.

Frage 3. Wie verteilen sich die bewilligten Bildungsgutscheine nach Frage 1 auf Personen im SGBII, SGB III und erwerbstätige Personen?

Die Daten sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Frage 4. Wie viele Personen in Hessen konnten mit Bildungsgutscheinen seit 2015 erfolgreich einen Berufsabschluss nachholen? (bitte nach Jahren aufschlüsseln)

Die Daten können der Anlage 4 entnommen werden.

Frage 5. Auf welche Berufsfelder richten sich die bewilligten Bildungsgutscheine nach Frage 1?

Die Daten können der Anlage 5 entnommen werden.

Frage 6. In wie vielen Fällen konnten insbesondere Menschen in sog. Mangelberufen des medizinisch-pflegerischen Bereichs seit 2015 von Bildungsgutscheinen profitieren? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)

Auf die Antwort zur Frage 5 wird verwiesen.

Frage 7. Inwieweit konnten Bildungsgutscheine seit 2015 genutzt werden, um ausländischen Fachkräften die Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung zur Anerkennung ihrer Approbation zu ermöglichen? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)

Für diese spezielle Weiterbildung lässt sich aus den Systemen der Bundesagentur keine statistische Auswertung generieren, da hierfür kein entsprechendes spezifisches statistisches Merkmal existiert.

Frage 8. Welche Unterstützungsleistungen gab es im Rahmen der Corona-Pandemie für berufliche Qualifizierungsunternehmen in Hessen?

Die beruflichen Qualifizierungsunternehmen konnten von allen Förderprogrammen des Bundes und des Landes Hessen in der Corona-Krise profitieren, sofern sie wie alle anderen Unternehmen die Bedingungen erfüllten.

Dazu zählen im Einzelnen folgende Förderprogramme:

Bundesprogramm Corona-Überbrückungshilfe für kleine und mittelständische Unternehmen

Mit dem Förderprogramm wurden Unternehmen aller Größen, Soloselbständige und selbständige Angehörige der Freien Berufe im Haupterwerb aller Branchen gefördert, bei denen der Umsatz in den Monaten April und Mai 2020 um durchschnittlich mindestens 60 % gegenüber den gleichen Vorjahresmonaten eingebrochen ist. Die Corona-Überbrückungshilfe konnte für maximal drei Monate (Juni, Juli und August 2020) beantragt werden.

Soforthilfe

Mit einem Soforthilfeprogramm unterstützte Hessen Kleinunternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten, Selbstständige und Freiberufler, die aufgrund der Corona-Pandemie in eine existenz-bedrohende Lage bzw. einen Liquiditätsengpass geraten sind. Dazu zählen auch Vereine. Die Corona-Soforthilfe wurde als einmaliger, nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt.

Liquiditätshilfen

Freiberufler sowie kleine und mittlere Unternehmen können im Programm Liquiditätshilfe für kleine und mittlere Unternehmen in Hessen (Hessische KMU) über ihre Hausbank Nachrangdarlehen zwischen 5.000 € und 200.000 € erhalten. Dabei sind sie zwei Jahre tilgungsfrei.

Selbstständige und Freiberufler in Kleinunternehmen mit maximal 50 Vollzeit-Beschäftigten können im Programm Hessen-Mikroliquidität Direktarlehen der WIBank zwischen 3.000 € und 35.000 € erhalten. Bei einer Darlehenslaufzeit von 7 Jahren sind zwei Jahre tilgungsfrei. Außerplanmäßige Tilgungen sind kostenfrei möglich.

Unternehmen und Freiberufler, die von den Auswirkungen der Corona-Krise betroffen sind und deren Hausbank ein Sanierungsgutachten fordert, erhalten für dessen Erstellung einen Zuschuss von 50 %, bis maximal 10.000 €.

Bürgschaften

Zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen kommen außerdem Bürgschaften in Frage. In Zusammenarbeit mit dem Land Hessen bietet die Bürgschaftsbank Hessen Bürgschaften bis 2,5 Mio. € mit einer Bürgschaftsquote von bis zu 80 Prozent. Dazu zählen auch Express-Bürgschaften für Kredite bis zu 312.500 € die mit 80prozentiger Bürgschaftsquote besichert und bei Erfüllung aller Kriterien besonders schnell erteilt werden.

Es gibt steuerliche Erleichterungen für Betriebe, die durch die Corona-Pandemie in wirtschaftliche Schwierigkeiten gekommen sind, ebenso wie Kurzarbeitergeld.

Frage 9. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über Insolvenzen oder andere wirtschaftliche Auswirkungen der Pandemie auf berufliche Qualifizierungsunternehmen, die zertifizierte Bildungsanbieter im Sinne der Anfrage sind?

Der Landesregierung hat keine Kenntnisse über Insolvenzen oder andere wirtschaftliche Auswirkungen der Pandemie auf berufliche Qualifizierungsunternehmen, die zertifizierte Bildungsanbieter im Sinne der Anfrage sind.

Wiesbaden, 28. Dezember 2020

Kai Klose

Anlage(n):

Die komplette Drucksache inklusive der Anlage(n) kann im Landtagsinformationssystem unter:

→ <http://starweb.hessen.de> abgerufen werden.

Teilnehmende an Förderung der beruflichen Weiterbildung FbW - Eintritte Rechtskreis SGB III

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand September 2020)

Zeitreihe; Datenstand September 2020

Endgültige Werte.

Region	Förderung der beruflichen Weiterbildung					
	2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)
	1	2	3	4	5	6
RD Hessen	11.586	12.093	12.602	12.554	12.582	4.780
AA Bad Hersfeld – Fulda	434	480	504	499	562	180
AA Darmstadt	1.372	1.229	1.342	1.427	1.474	610
AA Frankfurt	1.389	1.508	1.686	1.703	1.703	730
AA Gießen	1.614	1.578	1.768	1.638	1.726	626
AA Hanau	918	820	912	991	854	348
AA Bad Homburg	960	1.041	1.144	1.234	1.146	403
AA Kassel	1.147	1.262	1.236	1.177	988	303
AA Korbach	475	545	619	557	648	235
AA Limburg – Wetzlar	623	652	592	670	763	407
AA Marburg	598	782	676	726	740	214
AA Offenbach	1.202	1.310	1.250	1.031	1.102	362
AA Wiesbaden	854	886	873	901	876	362

Erstellungsdatum: 19.10.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 308081

Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden; der Deutschlandwert enthält auch die ausländischen Wohnorte.

Förderstatistik

darunter					
Förderung der beruflichen Weiterbildung mit Abschluss					
2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)
7	8	9	10	11	12
1.945	1.911	1.931	2.267	2.723	594
74	81	97	96	119	15
258	223	240	274	300	64
154	163	143	243	302	73
255	223	248	295	391	79
123	136	120	147	136	25
163	162	162	199	231	44
250	187	222	241	274	59
96	116	114	122	175	24
115	161	143	163	203	78
120	131	131	142	180	31
198	183	176	171	225	42
139	145	135	174	187	60

Statistik

Teilnehmende an Förderung der beruflichen Weiterbildung FbW - Eintritte Rechtskreis SGB II

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand September 2020)

Zeitreihe; Datenstand September 2020

Endgültige Werte.

Region	Förderung der beruflichen Weiterbildung						daru		
							Förderung der beruflichen V		
	2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)	2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Hessen	6.669	6.527	5.652	5.285	5.530	1.818	1.034	920	755
JC Hersfeld-Rotenburg	40	26	20	19	10	7	15	10	8
JC Fulda	92	78	59	108	105	43	15	14	17
JC Bergstraße	103	172	117	98	89	40	-	*	*
JC Darmstadt-Dieburg	622	656	512	698	973	318	47	56	25
JC Odenwaldkreis	34	47	30	22	73	15	4	9	6
JC Darmstadt, Wissenschaftsstadt	225	272	189	199	207	57	28	41	30
JC Frankfurt am Main, Stadt	1.133	1.048	922	643	641	242	185	158	109
JC Gießen	222	262	188	216	295	89	27	41	28
JC Vogelsbergkreis	106	103	63	65	44	8	26	21	*
JC Wetteraukreis	461	317	209	270	259	86	20	27	14
JC Main-Kinzig-Kreis	220	159	83	117	127	60	12	16	8
JC Hochtaunuskreis	58	50	99	121	92	61	*	4	5
JC Main-Taunus-Kreis	33	53	43	64	46	8	4	3	5
JC Groß-Gerau	85	105	95	102	89	30	*	*	8
JC Kassel, documenta-Stadt	351	352	391	355	390	106	94	80	91
JC Kassel	223	235	124	203	221	26	43	50	27
JC Werra-Meißner-Kreis	134	156	153	147	156	44	15	11	9
JC Waldeck-Frankenberg	130	190	183	147	151	63	21	22	8
JC Schwalm-Eder-Kreis	155	108	315	85	112	32	12	7	11

JC Limburg-Weilburg	228	221	221	251	189	61	31	22	21
JC Lahn-Dill-Kreis	103	116	129	122	106	43	6	6	23
JC Marburg-Biedenkopf	389	399	396	353	367	117	25	18	29
JC Offenbach	256	254	168	101	235	57	13	8	10
JC Offenbach am Main, Stadt	243	193	136	105	128	51	77	29	12
JC Wiesbaden, Landeshauptstadt	534	553	407	385	342	135	159	157	132
45904 JC Rheingau-Taunus-Kreis	489	402	400	289	83	19	151	106	115

Erstellungsdatum: 19.10.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 308081

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden; der Deutschlandwert enthält auch die ausländischen Wohnorte.

 Förderstatistik

inter		
Weiterbildung mit Abschluss		
2018	2019	2020 (Jan-Jun)
10	11	12
644	710	233
5	3	*
11	7	*
-	-	-
17	9	*
4	63	13
23	23	6
138	125	36
41	61	23
8	7	*
17	21	3
*	6	9
15	7	17
*	-	-
11	9	4
58	68	19
28	22	6
7	13	3
15	14	3
8	28	10

20	14	7
21	20	4
24	40	4
6	6	*
6	19	7
99	110	48
56	15	4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Kleine Anfrage 20/3663 Anlage 2

BGS-Planung alternativ: geplantes Budget

Jobcenter (gemeinsame Einrich	2020	
Waldeck-Frankenberg	144	
Werra-Meißner	151	
Schwalm-Eder	39	
Limburg-Weilburg	184	
Gießen	430	
Wetterau	304	
Landkreis Kassel	140	
Darmstadt	200	
Frankfurt am Main	975	
Stadt Kassel	400	
Jobcenter (kommunale Jobcenter)		
Hochtaunuskreis	150	
Kreis Bergstraße		1.800.000,00 €
Kreis Groß-Gerau	200	
Kreis Offenbach		1.795.341,26 €
Lahn-Dill-Kreis		550.000,00 €
Landeshauptstadt Wiesbaden	450	
Landkreis Darmstadt-Dieburg	100	
Landkreis Fulda	100	
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	70	
Landkreis Marburg-Biedenkopf	150	
Main-Kinzig-Kreis	160	
Main-Taunus-Kreis	50	
Odenwaldkreis	20	
Rheingau-Taunus-Kreis	50	
Stadt Offenbach am Main	k. A.	
Vogelsbergkreis	18	
Agenturen		
Bad Hersfeld-Fulda	544	
Darmstadt	1567	
Frankfurt	1534	
Gießen	1614	
Hanau	840	
Bad Homburg	1138	
Kassel	1066	
Korbach	580	
Limburg-Wetzlar	657	
Marburg	616	
Offenbach	1010	
Wiesbaden	871	

Statistik

Teilnehmende an Förderung der beruflichen Weiterbildung FbW - Eintritte nach Rechtskreisen und Beschäftigtenqualifizierung

Hessen

Zeitreihe; Datenstand September 2020

Endgültige Werte.

Rechtskreis	Jahr 2015		Jahr 2016		Jahr 2017		Jahr 2018		Jahr 2019	
	Insgesamt	darunter								
		Beschäftigten- qualifizierung								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt	18.255	1.833	18.620	1.970	18.254	1.953	17.839	2.313	18.111	2.399
SGB III	11.586	1.264	12.093	1.328	12.602	1.408	12.554	1.819	12.581	2.049
SGB II	6.669	569	6.527	642	5.652	545	5.285	494	5.530	350

Erstellungsdatum: 19.10.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 308081

Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden; der Deutschlandwert enthält auch die ausländischen Wohnorte.

Förderstatistik

Jahr 2020 (Jan-Jun)	
Insgesamt	darunter
	Beschäftigten- qualifizierung
11	12
6.598	709
4.780	594
1.818	115

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Teilnehmende an Förderung der beruflichen Weiterbildung FbW - Austritte im Rechtskreis SGB

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand September 2020)

Zeitreihe

Region	FbW Maßnahmen zur beruflich					
	Insgesamt					
	2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)
	1	2	3	4	5	6
RD Hessen	11.153	12.179	12.311	11.932	11.943	5.423
AA Bad Hersfeld – Fulda	439	489	480	466	531	204
AA Darmstadt	1.337	1.234	1.316	1.347	1.321	691
AA Frankfurt	1.321	1.500	1.588	1.606	1.579	798
AA Gießen	1.437	1.681	1.680	1.585	1.636	720
AA Hanau	920	829	932	928	861	380
AA Bad Homburg	939	986	1.132	1.072	1.182	480
AA Kassel	1.137	1.393	1.256	1.139	1.010	352
AA Korbach	518	534	587	531	586	254
AA Limburg – Wetzlar	583	662	538	669	641	403
AA Marburg	586	765	671	671	710	300
AA Offenbach	1.105	1.236	1.316	1.032	1.029	448
AA Wiesbaden	831	870	815	886	857	393

Erstellungsdatum: 19.10.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 308081

Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden; der Deutschlandwert enthält auch die ausländischen Wohnorte.

III nach Maßnahmeergebnis

hen Weiterbildung, insgesamt							
darunter							
erfolgreich teilgenommen							
2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)	2015	
7	8	9	10	11	12	13	
9.826	10.657	10.676	10.160	10.095	4.612	1.701	
413	465	431	413	476	174	62	
1.195	1.080	1.168	1.169	1.146	610	189	
1.174	1.325	1.418	1.394	1.349	702	107	
1.244	1.426	1.406	1.276	1.276	529	197	
742	671	747	726	704	308	148	
875	890	1.015	941	1.034	426	112	
990	1.255	1.092	970	831	296	270	
454	458	521	469	519	222	121	
513	574	457	586	559	359	138	
501	617	531	515	561	254	128	
1.000	1.126	1.173	923	894	389	142	
725	770	717	778	746	343	87	

darunter							
FbW berufliche Weiterbildung mit Abschluss							
Insgesamt							
2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)	2015	2016	
14	15	16	17	18	19	20	
1.969	1.942	1.867	2.034	841	1.354	1.604	
68	84	72	102	33	47	57	
221	246	230	217	98	158	175	
137	134	171	183	87	82	114	
247	246	227	276	109	145	192	
123	145	129	124	52	126	102	
148	160	144	184	74	97	123	
328	253	195	213	102	214	295	
127	111	95	138	38	92	98	
120	118	152	147	55	110	88	
151	121	126	148	50	104	121	
177	193	180	149	69	109	143	
122	131	146	153	74	70	96	

Förderstatistik

darunter			
erfolgreich teilgenommen			
2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)
21	22	23	24
1.535	1.458	1.521	609
59	53	80	19
199	175	169	83
114	138	136	66
200	175	182	64
104	100	98	36
134	121	132	48
205	142	156	74
84	72	113	28
86	123	108	38
93	98	114	37
147	146	116	52
110	115	117	64

Statistik

Teilnehmende an Förderung der beruflichen Weiterbildung FbW - Austritte im Rechtskreis SGB II nach Maßnahmeergebnis

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand September 2020)

Zeitreihe

Endgültige Werte.

Region	FbW Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung, insgesamt									
	Insgesamt						darunter			
							erfolgreich teilgenommen			
	2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)	2015	2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Hessen	6.977	6.737	5.886	5.381	5.569	2.135	4.933	5.126	4.594	4.214
JC Hersfeld-Rotenburg	42	39	25	19	14	5	22	25	16	10
JC Fulda	120	98	64	92	110	44	75	85	59	85
JC Bergstraße	96	163	130	115	89	41	58	86	56	55
JC Darmstadt-Dieburg	582	702	553	683	952	372	218	660	537	665
JC Odenwaldkreis	38	34	42	36	39	46	16	12	13	7
JC Darmstadt, Wissenschaftsstadt	259	242	231	152	242	71	223	224	201	131
JC Frankfurt am Main, Stadt	1.084	1.121	929	768	630	302	1.018	1.034	814	688
JC Gießen	264	265	212	175	272	116	236	246	189	160
JC Vogelsbergkreis	97	119	69	65	53	9	38	53	33	30

JC Wetteraukreis	536	317	240	248	259	73	420	260	216	223
JC Main-Kinzig-Kreis	164	215	105	74	132	64	71	86	62	39
JC Hochtaunuskreis	87	41	65	116	105	50	38	14	21	28
JC Main-Taunus-Kreis	31	54	38	70	61	13	23	43	33	54
JC Groß-Gerau	86	99	84	100	89	39	52	81	60	66
JC Kassel, documenta-Stadt	319	374	382	378	407	132	274	329	324	327
JC Kassel	296	220	172	187	223	60	265	179	142	157
JC Werra-Meißner-Kreis	161	164	131	157	148	53	134	152	118	138
JC Waldeck-Frankenberg	139	192	176	147	170	47	121	172	147	133
JC Schwalm-Eder-Kreis	214	130	271	125	101	36	193	111	230	116
JC Limburg-Weilburg	261	213	220	256	219	74	212	176	182	195
JC Lahn-Dill-Kreis	117	109	141	109	109	42	58	48	62	48
JC Marburg-Biedenkopf	442	376	397	371	357	141	318	277	304	290
JC Offenbach	270	257	184	114	177	91	44	28	87	55
JC Offenbach am Main, Stadt	246	202	168	120	123	56	89	60	24	21
JC Wiesbaden, Landeshauptstadt	567	582	458	405	385	134	312	318	307	247

JC Rheingau- Taunus-Kreis	459	409	399	299	103	24	405	367	357	246
------------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	-----

Erstellungsdatum: 19.10.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 308081

¹⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden; der Deutschlandwert enthält auch die ausländischen Wohnorte.

		darunter								
		FbW berufliche Weiterbildung mit Abschluss								
		Insgesamt						daru erfolgreich te		
2019	2020 (Jan-Jun)	2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)	2015	2016	2017
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
4.428	1.600	1.098	1.059	908	788	668	261	643	718	621
7	4	18	15	10	8	3	*	8	7	8
101	32	23	23	14	16	16	6	14	17	12
48	21	*	3	3	-	-	-	*	*	*
938	322	51	61	40	23	10	3	28	40	31
7	7	8	6	8	13	34	37	*	-	3
211	62	27	30	29	36	24	8	13	23	16
565	276	135	183	147	158	120	42	107	155	122
236	100	43	54	26	31	46	25	33	48	20
28	6	26	21	13	8	8	*	15	16	9

224	66	45	23	17	25	20	*	33	16	10
77	35	21	15	15	12	4	7	6	7	10
39	11	4	*	6	11	7	5	-	*	*
54	11	6	5	3	7	-	-	5	4	*
61	28	*	*	8	8	11	3	*	*	6
355	113	66	77	93	75	79	21	41	61	73
192	57	31	49	42	43	21	6	20	24	29
125	37	17	13	14	9	7	6	11	9	11
150	44	31	28	19	18	11	*	26	25	15
87	32	22	23	5	6	11	7	18	20	3
183	57	31	32	26	25	21	7	18	21	18
54	19	9	23	15	15	23	8	*	11	11
266	106	53	36	33	25	22	12	5	6	7
96	47	22	11	12	9	9	*	*	-	4
30	17	94	39	30	12	15	10	44	13	6
249	83	185	174	161	133	126	41	81	85	89

45	7	130	115	119	62	20	7	117	110	108
----	---	-----	-----	-----	----	----	---	-----	-----	-----

 Förderstatistik

inter		
ilgenommen		
2018	2019	2020 (Jan-Jun)
22	23	24
542	391	138
3	-	*
14	12	3
-	-	-
18	9	*
3	6	7
29	17	7
137	92	32
27	29	18
6	*	*

21	12	-
6	*	4
-	-	-
5	-	-
3	8	*
53	56	17
31	16	5
8	4	3
16	8	*
5	8	5
15	13	7
7	10	3
4	9	3
5	4	*
6	6	*
65	64	24



Teilnehmende an Förderung der beruflichen Weiterbildung FbW - Eintritte im Rechtskreis SGB III

Hessen

Zeitreihe; Datenstand September 2020

Endgültige Werte.

FbW Aus- und Weiterbildungsziel KIdB 2010	FbW Maßnahmen zur beruflichen Weiterbi			
	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4
Insgesamt	11.586	12.093	12.602	12.554
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	15	21	18	18
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.250	1.462	1.485	1.518
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	111	104	70	60
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	997	962	1.028	892
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.966	3.142	3.386	3.279
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	535	418	378	473
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	3.163	3.254	3.159	3.175
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	2.355	2.408	2.682	2.638
81 Medizinische Gesundheitsberufe	454	490	667	713
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	96	107	118	172
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	803	779	805	925
821 Altenpflege	747	674	734	835
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	965	980	1.038	816
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspf.	956	969	1.032	800
84 Lehrende und ausbildende Berufe	133	159	172	184
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	172	304	284	285

Erstellungsdatum: 19.10.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 308081

¹⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf ein Ergebnis geschlossen werden kann, nicht veröffentlicht.
Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden; der Deutschlandwert enthält auch die ausländischen Wohnorte.

nach Aus-und Weiterbildungsziel KIdB 2010

ildung		darunter				
		FbW berufliche Weiterbildung mit Abschluss				
2019	2020 (Jan-Jun)	2015	2016	2017	2018	2019
5	6	7	8	9	10	11
12.582	4.780	1.945	1.911	1.931	2.267	2.723
14	16	8	15	11	11	10
1.637	767	365	325	388	429	447
71	26	34	27	31	35	47
924	493	106	122	128	156	230
3.100	1.180	256	204	189	207	266
438	134	112	97	80	138	134
3.042	1.362	305	309	309	399	416
2.880	548	732	792	789	883	1.169
674	215	46	57	53	60	64
170	41	10	8	9	10	11
1.258	128	478	536	538	588	855
1.161	96	455	496	513	559	820
759	152	208	199	198	235	250
757	147	201	197	198	228	248
189	53	-	-	-	-	-
261	125	12	7	3	9	3

© Statistik der Bunc

nen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisier

Förderstatistik

2020 (Jan-Jun)
12
594
*
169
6
97
80
41
144
54
12
-
39
32
3
*
-
*

iesagentur für Arbeit

Statistik

Teilnehmende an Förderung der beruflichen Weiterbildung FbW - Eintritte im Rechtskreis SGB II nach Aus- und Weiterbildungsziel KIdB 2010

Hessen

Zeitreihe; Datenstand September 2020

Endgültige Werte.

FbW Aus- und Weiterbildungsziel KIdB 2010	FbW Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung						FbW	
	2015	2016	2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	6.669	6.527	5.652	5.285	5.530	1.818	1.034	920
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	21	20	82	10	9	11	11	12
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	445	419	461	430	438	172	155	128
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	100	69	46	32	55	41	18	15
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	160	194	143	132	149	73	36	58
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.136	2.211	1.599	1.730	1.724	512	158	110
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	259	182	216	159	158	47	52	46
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	873	698	547	503	500	199	172	181
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.278	1.325	1.185	974	1.093	247	294	245
81 Medizinische Gesundheitsberufe	192	200	285	244	276	54	49	22
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	114	89	61	65	102	11	24	*
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	413	381	314	265	297	51	101	95
821 Altenpflege	357	293	229	154	198	28	74	68
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	609	695	523	417	473	114	143	126
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	573	665	493	406	430	98	118	120
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	40	71	39	26	44	11	3	5
Z Keine Angabe	1.354	1.331	1.331	1.284	1.349	504	134	120

Erstellungsdatum: 19.10.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 308081

¹⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden; der Deutschlandwert enthält auch die ausländischen Wohnorte.

 Förderstatistik

darunter			
/ berufliche Weiterbildung mit Abschluss			
2017	2018	2019	2020 (Jan-Jun)
9	10	11	12
755	644	710	233
12	3	3	-
122	98	113	46
10	8	3	*
51	41	66	30
79	68	85	28
38	54	56	*
124	111	122	45
182	165	171	28
23	23	39	7
*	-	*	*
64	49	33	12
48	25	17	3
94	93	99	9
79	84	81	3
5	4	5	-
132	92	85	43